

# Kaufvertrag für gebrauchte Kraftfahrzeuge

Lücken des Vordruckes ausfüllen. – Nichtzutreffendes durchstreichen!  
Bitte beachten Sie die Hinweise über Pflichten des Käufers und Verkäufers auf der Rückseite dieses Vordruckes!

Zwischen .....  
..... als Verkäufer

und .....  
..... als Käufer

ist heute dieser Kaufvertrag geschlossen worden:

## § 1 – Kaufgegenstand, Kaufpreis, Zahlung

1. Der Verkäufer verkauft hiermit an den Käufer: Bezeichnung des Fahrzeuges/Fabrikat: .....

Fahrgestell-Nr.: ..... Tag der 1. Zulassung: .....

Nummer des Kraftfahrzeugbriefes: ..... Km-Stand: .....

Amtliches Kennzeichen: ..... in gebrauchtem Zustand, nach Probefahrt und  
unter Ausschluß jeglicher Gewährleistung zum Preise von DM .....

zuzüglich ..... v. H. Mehrwertsteuer DM .....

Gesamtkaufpreis DM .....

in Worten DM: .....

2. Mitverkauft sind folgende Zubehörteile: .....

3. Der Käufer zahlt den Gesamtkaufpreis Zug um Zug bei Übergabe des Fahrzeuges.

4. Der Käufer leistet bei Vertragsabschluß eine bare Anzahlung von DM .....

in Worten: DM .....

Der Verkäufer bestätigt, diesen Betrag richtig empfangen zu haben.

Die Zahlung des Restkaufpreises erfolgt bei Übergabe des Fahrzeuges .....

5. Für den Verkäufer tätige Personen sind zur Annahme von Zahlungen nur berechtigt, wenn sie im Besitz einer schriftlichen Vollmacht des Verkäufers sind.

6. Der Verkäufer erklärt, daß das verkaufte Fahrzeug nebst Zubehör sein frei verfügbares Eigentum ist und keine Rechte dritter Personen darauf lasten.

## § 2 – Übergabe

1. Die Übergabe des Fahrzeuges, der Fahrzeugschlüssel, des Kraftfahrzeugscheines und des Kraftfahrzeugbriefes – bei stillgelegtem Fahrzeug auch der Stilllegungsbescheinigung – sowie der amtlichen Kennzeichen ist heute erfolgt – soll gegen besondere

Quittung am ..... erfolgen.

Etwa anfallende Kosten für Verladung, Überführung, Versicherung und Zoll gehen zu Lasten des Käufers.

2. Dem Käufer ist bekannt, daß sich der Kaufgegenstand in gebrauchtem Zustand befindet. Er hat sich von dessen Zustand überzeugt und kauft ihn unter Verzicht auf jegliche Gewährleistung. Ein Anspruch auf Wandlung, Minderung oder Schadensersatz kann nicht geltend gemacht werden.

## § 3 – Polizeiliche Ummeldung, Versicherung

1. Der Käufer verpflichtet sich, das Fahrzeug unverzüglich, spätestens innerhalb einer Woche nach Übergabe polizeilich umzumelden.

2. Das Fahrzeug ist bei der .....  
(Versicherungsgesellschaft)

unter der Versicherungsschein-Nr. .... haftplichtversichert.

Der Versicherungsbeitrag ist bis ..... bezahlt.

3. Der Käufer behält die bestehende Versicherung bei und erstattet dem Verkäufer den über den Zeitpunkt der Übergabe des Fahrzeuges hinaus bezahlten Haftplichtversicherungsbeitrag von DM .....

4. Der Käufer versichert das Fahrzeug unter Kündigung des bestehenden Versicherungsvertrages anderweitig.

## § 4 – Zahlungsvereinbarungen

1. Schecks, Wechsel und Zahlungsanweisungen werden vom Verkäufer nur nach Vereinbarung entgegengenommen. Die Erfüllung gilt jedoch erst dann als bewirkt, wenn die betreffende Scheck-, Wechsel- oder Überweisungssumme dem Verkäufer endgültig zugeflossen ist. Der Verkäufer ist berechtigt, die ihm übergebenen Zahlungsmittel weiterzugeben. Alle mit der Einziehung, Diskontierung und Weitergabe verbundenen Kosten und Spesen gehen zu Lasten des Käufers. Solche Kosten und Spesen sind nach erfolgter schriftlicher Aufgabe innerhalb einer Woche fällig und zahlbar.

